



# Nix zum Schämen

Zwei Abende zu psychischen Erkrankungen

**27. März und 3. April 2025**

Evangelische Stadtkirche Sankt Petri, Dortmund

Psychische Erkrankungen sind weit verbreitet und haben vielfach massive Auswirkungen auf die Lebensqualität der Betroffenen und ihrer Angehörigen. Gleichzeitig sind psychische Erkrankungen trotz aller positiven Entwicklungen bis heute oft schambesetzt, ist der Umgang mit ihnen noch weit von einer Gleichbehandlung mit somatischen Erkrankungen entfernt. Grund genug, sich diesem Thema zu widmen! An zwei Abenden in St. Petri wollen wir mit Expert\*innen hierzu ins Gespräch kommen und uns dem Thema musikalisch annähern.

## ORGANISATORISCHES

### VERANSTALTUNGSORT

Evangelische Stadtkirche Sankt Petri  
Petrikirchhof 7, Dortmund

### VERANSTALTUNGSLEITUNG | INHALTLICHE BERATUNG

Dr. Stefanie Westermann  
Ev. Akademie Villigst  
im Institut für Kirche und Gesellschaft  
stefanie.westermann@kircheundgesellschaft.de

### GESAMTVERANTWORTUNG

Dr. Friederike Barth

### INTERNET

Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

**Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.**

In Zusammenarbeit mit:  
**Evangelische Stadtkirche Sankt Petri**

Finanziert mit Mitteln der Entwicklungspauschale des Landes NRW

## DONNERSTAG, 27. MÄRZ 2025

Nix zum Schämen – Zum Umgang mit psychischen Erkrankungen

- |                  |   |
|------------------|---|
| ab 17.00 Uhr     | Ankommen bei Tee und Kaffee<br>Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung von Halte-Stelle e.V.,<br>Verein zur Unterstützung psychisch Erkrankter in Dortmund |
| <b>17.30 Uhr</b> | <b>Begrüßung und Einführung</b><br>Christel Schürmann, Sankt Petri<br>Dr. Stefanie Westermann, Ev. Akademie Villigst  |
| <b>17.45 Uhr</b> | <b>Psychische Erkrankungen in der Musik Teil I</b><br>Manfred Grob (Orgel, Kantor an St. Marien)<br>Vera Plum (Violine, Dortmunder Philharmoniker)              |
| <b>18.00 Uhr</b> | <b>Psychische Erkrankungen:<br/>Einordnungen und Umgänge</b><br>Impuls und Gespräch<br>Hans Joachim Thimm, Oberarzt, LWL-Klinik Dortmund                        |
| <b>18.45 Uhr</b> | <b>Psychische Erkrankungen in der Musik Teil II</b><br>Manfred Grob (Orgel, Kantor an St. Marien)<br>Vera Plum (Violine, Dortmunder Philharmoniker)             |
| 19.00 Uhr        | Ausklang und Möglichkeit der Begegnung  |

## DONNERSTAG, 3. APRIL 2025

Nix zum Schämen – Psychische Erkrankungen und die Bibel

- |                  |   |
|------------------|---|
| ab 17.00 Uhr     | Ankommen bei Tee und Kaffee<br>Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung von Halte-Stelle e.V.,<br>Verein zur Unterstützung psychisch Erkrankter in Dortmund   |
| <b>17.30 Uhr</b> | <b>Begrüßung und Einführung</b><br>Christel Schürmann, Sankt Petri<br>Dr. Stefanie Westermann, Ev. Akademie Villigst  |
| <b>17.45 Uhr</b> | <b>Psychische Erkrankungen in der kirchlichen Musik</b><br>Manfred Grob (Orgel, Kantor an St. Marien)<br>Vera Plum (Violine, Dortmunder Philharmoniker)   |
| <b>18.00 Uhr</b> | <b>Wie die Seele wieder Frieden findet –<br/>Psychische Erkrankungen und die Bibel</b><br>Impuls und Gespräch<br>Prof. Dr. med. Georg Juckel und<br>Prof. Dr. med. Paraskevi Mavrogiorgou-Juckel, LWL-Universitätsklinik<br>für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin Bochum |
| 19.00 Uhr        | Ausklang und Möglichkeit der Begegnung  |

